

L04103 Arthur Schnitzler an Gustav Schwarzkopf, 28. 9. 1893

, HERRN GUSTAV SCHWARZKOPF  
Schriftsteller  
Wien  
I. TIEFER GRABEN 23

5 , Verehrtester Freund, wēn Sie heute Abend nach zehn ins GRIENSTEIDL kämen,  
wäre das fehr liebenswürdig von Ihnen. Es handelt sich vornehmlich um die  
bereits neulich berührte Feu[i]lletonreihe. BEER-HOFMANĀ ift bestimmt dort. –  
Herzlicher Grufs Ihr ergebner

ArthSchn

↗ Versand durch Arthur Schnitzler am 28. 9. 1893 in Wien  
Erhalt durch Gustav Schwarzkopf am [28. 9. 1893] in Wien  
⌚ CUL, Schnitzler, B 96.  
Postkarte, 311 Zeichen  
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent  
Versand: 1) Rohrpost 2) Stempel: »Wien 1/1 10, 28 IX 93, 10<sup>30</sup>V«. 3) Stempel: »Wien  
1/1 10, 28 IX 93, 11<sup>30</sup>V«. 4) Stempel: »Wien 1/1, 28 IX 93, 11<sup>40</sup>V«.

7 *neulich*] Das letzte im *Tagebuch* belegte Treffen fand am 7.9.1893 statt. Es dürfte aber  
danach noch eine Begegnung gegeben haben, da Schnitzler von Bahr erst in Folge des  
Briefes vom XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument L00263 nicht gefunden bezüglich  
der Feuilletonreihe kontaktiert haben dürfte.

7 *Feuilletonreihe*] Hermann Bahr plante eine größere Feuilletonreihe, *Wiener Spaziergänge*, siehe Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*, Hermann Bahr: [Notizen zu den Wiener Spaziergängen?], [Oktober 1893?]. Es erschienen aber bis zum Ausscheiden Bahrs nur zwei Teile in der *Deutschen Zeitung*, der eine von Schnitzler.

QUELLE: Arthur Schnitzler an Gustav Schwarzkopf, 28. 9. 1893. Herausgegeben von Herausgegeben von Jahnke, SelmaMüller, Martin Anton. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L04103.html> (Stand 14. Februar 2026)